

Chronik 2018 zur Jahreshauptversammlung

11. Januar Treffen der Helfer vom CKM um 19:30 Uhr im Binderbräu
Bei allen Helfern hat sich der Verein bedankt, die besonders Fleißigen wurden mit einem „Zuckerl“ bedacht.
26. Januar Zum dritten Mal organisierte der Verein einen Neujahrsempfang. Die ca. 70 Teilnehmer waren sich einig, dass es wieder eine äußerst gelungene Veranstaltung war. Gelobt wurden die Vorträge vom 1. Vorstand Martin Englert, vom 3. Bgm. Dr. Botzenhart und Dekan Steinbach, der noch sehr von seinem Aufenthalt im Gaza Streifen, und vor Allem dem Essen dort, beeindruckt war. Musikalisch begleitet wurde der NJE von einer Jugendgruppe aus dem Werdenfels, die kurzfristig eingesprungen ist, da jemand aus Rita Reiters Gruppe erkrankte. Landtagsabgeordneter Florian Streibl war wieder wohlwollend anwesend und überbrachte die Neujahrsgrüße des Bay. Landtages.
Das Catering vom Binderbräu, wieder wie gewohnt in sehr guter Qualität äußerst ansprechend angerichtet.
08. März 1. gem. Sitzung von Vorstand und Beirat 2018 im Binderbräu um 19:30 Uhr
Themen waren u.a. Nachbesprechung Christkindlmarkt 2018, Vorbereitung Komiteesitzung, Agrifera, Protokoll liegt vor
15. März Komiteesitzung um 19:00 Uhr im Binderbräu
Mitglieder des Städtepartnerschaftskomitee`s sind:
1. Bürgermeister Josef Janker bzw. Vertreter im Amt
Ref. für Städtepartnerschaften 3. Bgm. Dr. Christoph Botzenhart entschuldigt
Stadträte:
Frau Ulrike Bomhard
Herr Dr. Jürgen Renner
Herr Josef Steigenberger - entschuldigt
Fraktion „die Grünen“ NN - niemand anwesend

Mitglied der Verwaltung:
Tourist-Info_Frau Susanne Frey-Allgaier. Stellvertr. Kurdirektorin –
Vertretung Frau Zampino

Komiteemitglieder des Vereins:
1. Vorsitzender Martin Englert
2. Vorsitzende Marlies Jochner
Schatzmeister Gerhard Gehringer
Schriftführerin Gaby Christ

Beiräte
Eugenie Ring entschuldigt
Hans Müller nicht anwesend
Hans Nissl nicht anwesend
Alfred Binder

Themen:

Christkindlmarkt, ital. Partnerstadt auf dem CKM, Finanzielle Lage des Vereins, Haushaltsvoranschlag, geplante Aktionen des Vereins, Austausch der Krankenpflegeschule, Lagerräume in der Asklepiosklinik, Niederschrift liegt vor.

22. März Jahreshauptversammlung um 19:30 Uhr im Binderbräu. 38 Mitglieder und 3 Gäste nahmen teil.
Themen wie bei Komiteesitzung und Rücktritt der 2. Vorsitzenden Marlies Jochner aus persönlichen Gründen. Protokoll liegt vor

12. April Info-Abend im Binderbräu für Agrifierateilnehmer

21. April – 1. Mai

Agrifiera in San Giuliano mit Informationsmaterial der Tourist-Info Bad Tölz, und Spezialitäten aus der Region. Die Teilnehmer der Agrifiera wurden wieder in 2 Gruppen aufgeteilt. 1. Gruppe waren Martin Englert, Elisabeth Englert und Christine Gabler. 2. Gruppe waren Hans Müller, Monika Öttl und Thea Ludwig. Da die 2. Gruppe spät ankam (Stau) verliefen die Vorbereitungen zum Tölzer Abend hektisch, aber schließlich konnte der Tölzer Abend wieder ganz gut über die Bühne gebracht werden. Der Tölzer Abend konnte wieder im Zelt der GESTE stattfinden.

| | |
|-------------------------------------|------------|
| Einnahmen am Stand | 9.239,32 € |
| Ausgaben alle, von Pro Loco benannt | 9.449,87 € |

Gesamtausgaben um ca. 210.- € höher als unsere Einnahmen – gab es noch nie. Das Defizit trägt die Pro Loco, da der Verein als Angestellter der PRO LOCO firmiert. Wir haben kein Defizit, der Werbewirksame Auftritt des Vereins wird zudem von der Tourist-Info mit 350.- € honoriert.

Die Teilnahme an der Agrifiera ist unsere beste Werbung von Bad Tölz für die Partnerschaft mit SGT, hier wird sie wirklich unter die Bevölkerung gebracht.

28. April Die Stadt Wolfratshausen hat am 28. April, dem Welttag der int. Partnerstädte, von all ihren Partnerstädten Delegationen zu einem Empfang eingeladen. Tölz ist Patenstadt von WOR, wurde ebenfalls eingeladen. Der SPV hat zusammen mit der Tourist-Info einen Info-Stand über Tölz aufgebaut und betrieben und hat beim abendlichen Festakt zusammen mit 2. Bgm. Wiedemann die Stadt Bad Tölz vertreten.

27. Juni 2. Vorstandssitzung um 19:00 Uhr im Schloßl
Themen: Zuschuss für Schulen, Mitgliederwerbung, Verhältnis zu Vichy, Bewirtung der Gäste zu Leonhardi, Betreuung der Gäste, Hinweis auf neue Vereinsführung ab 2020 usw. - Niederschrift liegt vor

18. Juli 2. gem Sitzung von Vorstand und Beirat 19:30 Uhr Binderbräu
Themen: Rücktritt Kassier Gehringer, Neubenennung. 2. Vorsitzender Hans Müller, Kassier Horst Mader, ansonsten gleiche Themen wie Vorst. Sitzung 27.6. - Niederschrift liegt vor

24. August Sommerfest ab 16:00 Uhr im Vereinsheim der Eisstockschützen war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung mit großer Beteiligung. Das Wetter spielte nicht so mit, trotzdem wurden auf dem Grill des Wirts Fleisch und Würstel zubereitet, die mitgebrachten Spezialitäten verzehrt und der Durst gestillt. Alles musikalisch umrahmt von Rita Reiter an der Harfe.
22. Oktober Kirchweihkranzl um 17:00 Uhr im Binderbräu. Das Kirchweihkranzl war mit über 40 Teilnehmern sehr gut besucht. Zur allgemeinen guten Stimmung spielte die Greilinger Streichmusi wieder zünftig auf. Martin Englert trug zu den vom Verein gestifteten Kirchweihnudeln seine amüsante Kirchweihnudelgeschichte vor.
- 4.-7. Nov. Leonhardiwallfahrt mit Gästen aus Vichy und SGT
Ehrengäste aus Vichy: Bernard Kajdan, Jacqueline Brunel (Vors. des SPKomitees Vichy) und 3 weiteren Gästen. (Joelle Billard mußte aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig absagen)
- Martin Englert hat sie vom 4. - 7. Nov. im Tölzer Hof untergebracht. außerdem 50 Gäste aus SGT.
5. 11. abends Empfang für die Gäste im Schlössl zu Schweinshax und Nachspeise. Die Hax'n sowie die vegetarische Alternative und Nachspeise waren hervorragend. Alles klappte prima.
Erfreulich war, dass viele Vereinsmitglieder, 17, am Empfang teilnahmen. Von der Stadt waren Bgm. Janker, Dr. Mehner, Sepp Steigenberger, Ulrike Bomhard und weitere Stadträte sowie Stadtpfarrer GR Peter Demmelmair anwesend.
Aus SGT war der neue Pfarrer Don Taddeo erstmals dabei, der SPV fädelt es ein dass er auf dem Wagen der Geistlichkeit mitfahren durfte. Die Betreuung der Gäste ist soweit gut gelaufen, auch das Mittagessen von SGT beim Restaurant Isarwinkel zum Abschluss, die Absperrung für den Bus aus SGT hat geklappt, die Absperrung für die Gäste an der Marktstraße, die Übergabe des geordneten Bieres der Gäste aus SGT von der Brauerei Reutberg,
22. Nov. Gemeinsame Sitzung von Vorstand, Beirat und Helfer am CKM um 19:30 Uhr im Binderbräu. Themen Aufgabenverteilung CKM 2018, Leider sehr schwach besucht, obwohl diese Vorbesprechung und Unterweisung von mehreren Standmitarbeitern gefordert war.
24. Nov. Aufbau des neuen Standes auf dem CKM mit reger Beteiligung. Englert, Nissl und Müller mussten wieder ganz viel handwerkliches Geschick aufbringen, damit die Hütte richtig stand und alles praktisch untergebracht werden konnte. Die Maroni können jetzt im Stand geschnitten werden. Macht zwar Lärm ist aber praktisch. Dank der Vermittlung von Hans Nissl konnten wir ein neues Warenlager beziehen, im Rückgebäude des Anwesens von Rupert Wiedenhofer.
25. Nov-24. Dez Stand des Vereins auf dem CKM
Die Anmeldungen zur Standbetreuung liefen anfangs sehr gut, am Ende hakte es dann doch noch etwas. 45 Mitglieder haben sich an den 167 Diensten beteiligt.
Der Gesamterlös war in diesem Jahr etwas schwächer, die zwei verregneten Wochenenden, dazwischen auch unverhältnismäßig viel Regen machten sich negativ bemerkbar.

Einzig die Maroni liefen einigermaßen zufriedenstellend, die Getränke nicht, dazu passt der Standort einfach nicht – am Anfang und am Ende des Marktes kauft man keine Getränke, und hinter der Bühne schon gar nicht. Soll bei der nächsten Komiteesitzung wieder angesprochen werden.

10.-23. Dez. Ital. Händler auf dem Christkindlmarkt – konnten wir leider keine begrüßen. Wg. Terminüberschneidung bzw Erkrankung konnten Francesco Lombardi und Alessandro Ceccanti dieses Jahr nicht kommen sie möchten aber in 2019 wieder teilnehmen.

26. Dez. Abbau Stand vom CKM mit guter Beteiligung

Das ganze Jahr über fand 14 tändig der von Marlies Jochner geleitete Konversationsabend in ital. Sprache statt und wöchentlich der von Dr. Gabi Marquardt geleitete Anfängerkurs in ital. Sprache statt. Die Teilnehmer der französischen Konversation mit Dr. Lehnen trafen sich 1x monatlich.

Sonstige Tätigkeiten wie endloser Schriftverkehr von Martin Englert mit den Partnerstädten, Vorbereitung der Sitzungen, Vorbereitungen zur Agrifiera sowie Lagerräumen, Wareneinkauf usw., wurden nicht gesondert aufgeführt.